

- Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung dem Bauantrag zum Neubau der Nahversorgung Schwörstadt, Gewerbegebiet West I, Gewann Faulenbrunnen, Schwörstadt, einstimmig zugestimmt. In zwei Bereichen (westlich und östlich) wird das Baufenster minimal überschritten. Auch dieser Befreiung hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

Vor Beschlussfassung über den für die Gemeinde wichtigen Bauantrag gab Bürgermeister Bugger nochmals einen kurzen Rückblick zum Werdegang des Nahversorgungsprojektes:

Ausschlaggebend für die Planung war die Schließung des EDEKA-Lebensmittelgeschäfts Ende April 2008.

Ursprünglich war die Idee, im Osten von Schwörstadt ein Nahversorgungsprojekt zu planen. Im Oktober 2008 wurden Grundstücksverhandlungen geführt, Planungen lagen bereits vor. Das Projekt scheiterte schließlich daran, dass ein Grundstückseigentümer seine Zusage zurückgezogen hatte. Danach erfolgte eine Umorientierung nach Westen. Der damalige Investor zog mit.

2009 wurden die ersten Gespräche über Grundstückskäufe geführt, im November 2009 wurde der neue Bebauungsplan für diesen Bereich durch den Gemeinderat beschlossen. Im August 2012 ist dann der damalige Investor aus dem Projekt ausgestiegen und die Suche nach einem neuen Investor begann. Hierzu wurde mit dem Büro Schumacher Consulting u. Entwicklung, Kerstin Schumacher, die in der Region aufwuchs, eine Partnerin gefunden, welche über die richtigen Kontakte verfügte, um kurzfristig adäquate neue Partner zu finden. Seit dem 04.01.2013 ist das Projekt unter Federführung des neuen Investors. In einem gemeinsamen Kraftakt gelang es schließlich folgende Geschäfte für Schwörstadt zu gewinnen

ALDI süd  
dm-Drogeriemarkt  
Siemes-Schuhmarkt  
TEDI  
Fa. Heitzmann: Bäckereifiliale mit Café

Durch diesen Branchenmix müssten sämtliche Kundenerwartungen und –wünsche abgedeckt werden können.

Der Investor stellte in der Sitzung den Bauantrag kurz vor:

Es sollen zwei Gebäudekomplexe erstellt werden entlang der jetzigen Straße zur Kläranlage. Die Einfahrt erfolgt über die neue Straße, die derzeit gerade gebaut wird. Der Bau der Gebäude erfolgt in Massivbauweise. Die Gebäude erhalten hochwertige einheitliche Fronten. Alle Schaufenster sollen eine antrazithfarbene Umrahmung erhalten. Weiter ist ein Vordach an den Gebäuden vorgesehen. Dieses Vordach soll mit einem einheitlichen Lichtsystem ausgestattet werden.

Als Dachform hat man sich für Pultdach entschieden. Das Pultdach bietet die Möglichkeit, über den jeweiligen Geschäften die entsprechenden Werbetafeln optimal anbringen zu können.

Das Nahversorgungsprojekt ist von der B 34 gut einsehbar. Im vorderen Bereich sind 170 Parkplätze geplant, die auch mehrere Behindertenparkplätze enthalten.

ALDI und der dm-Komplex sollen mittels umweltfreundlichen Luft-Wärmepumpen beheizt werden. Auf dem Gebäude von ALDI soll zusätzlich eine Photovoltaikanlage installiert werden.

Ziel des Investors ist es, das Einkaufszentrum im Frühjahr 2014 zu eröffnen. 60 Arbeitsplätze sollen entstehen, davon 18 Voll- und 42 Teilzeitplätze.

- Der Nutzungsänderung eines landwirtschaftlichen Schuppens zu Stallungen, für die Unterbringung von Tieren, Lgb.Nr. 1286, Gewann Bodenmatt, Ortsteil Dossenbach, Schwörstadt, wurde einstimmig zugestimmt.
- Dem Abschluss eines Erschließungsvertrages nach § 124 Baugesetzbuch mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, Stuttgart, für das Baugebiet „Zohlen“, Ortsteil Dossenbach, wurde einstimmig zugestimmt.
- Der Verlängerung des Pachtvertrages mit dem Sportverein Schwörstadt 1927 e.V. über einen Zeitraum von 10 Jahren wurde einstimmig zugestimmt.
- Edgar Matthäus und Günter Schütz wurden vom Gemeinderat einstimmig für die Aufnahme in die Vorschlagsliste der Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahr 2014 – 2018 vorgeschlagen.
- Bruno Rüttbauer und Werner Eiche wurden vom Gemeinderat einstimmig für die Aufnahme in die Vorschlagsliste der Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 – 2018 vorgeschlagen.
- Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.03.2013:

Herr Eisenhardt, der bisher als Leiharbeiter im Bauhof angestellt war, wurde in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen.

Für die Betreuung der Kleinkindergartengruppe U3 im Kindergarten Dossenbach, ab 2.September 2013, wurde als Gruppenleiterin Frau Elke Schmidt und als weitere Erzieherin Frau Rita Brandl eingestellt.